

Liebe Mitglieder des Vereins, liebe Burgschwalbacher Bürger,

das Jahr 2004 geht zu Ende und es war ein anderes als die vorangegangenen Jahre. Noch nie vorher stand ein Thema so im Vordergrund, wie das Thema Windkraftanlagen. Die Mitglieder des Vorstandes haben im Laufe des Jahres viele Gespräche mit Vertretern der
Kommunen, des Kreises, der Verbandsgemeinde und der Ortsgemeinde geführt. Auch mit Vertretern der Befürworter des Windparks
haben wir gesprochen. Alle Gespräche wurden weitgehend offen und sachlich geführt. Ziel des Vereins war es dabei ein höchstes Maß
an objektiver Aufklärung für alle Bürger von Burgschwalbach auf der Basis von Fakten zu erreichen.

Wir haben Eingaben auf der Basis der ermittelten Fakten formuliert, an die Verbandsgemeinde, wie auch an die Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord Koblenz, weitergeleitet. Neben unseren Eingaben waren es noch über 70 andere Eingaben von Bürgen, Träger öffentlicher Belange wie zum Beispiel das Landesamt für Denkmalpflege Koblenz, Forstamt Lahnstein oder Burgen, Schlösser, Altertümer Koblenz, sowie die der Ortsgemeinden Mudershausen und Schiesheim.

Am 8. Dezember 2004 hat der Verbandsgemeinderat auf der Basis dieser Eingaben entschieden, die Fläche für Windkraftanlagen im Flächennutzungsplan von ursprünglich 81 ha auf 19 ha zu verkleinern. Damit wurde ein wichtiges Teilziel erreicht und es zeigt vor allen Dingen auch, daß Politik auf die Belange der Bürger Rücksicht nehmen kann.

Seien Sie versichert, wir wollen weiterhin mit sachlichen und objektiven Argumenten unsere Jahrhundertalte intakte Heimat Burgschwalbach für alle Bürger und Besucher erhalten, sonst nichts. Wir werden uns deshalb solange für das Ziel einsetzen bis wir absolut sicher sind, daß keine Windkraftanlagen in Burgschwalbach gebaut werden.

Wir brauchen dazu die Unterstützung aller, treten Sie deshalb dem Verein bei.

Wir wünschen Ihnen allen ein frohes und ruhiges Weihnachtsfest und ein gesundes wie glückliches neues Jahr 2005.

Burgschwalbach, den 14. Dezember 2004

gez. Harry Rollig
1. Vorsitzender

gez. Heinz D. Huth 2. Vorsitzender



Hier noch die wichtigsten Aktivitäten des Vereins im Jahr 2004:

• März 2004	- Versammlung besonnener Bürger und Entscheidung zur Gründung des Vereins
• April 2004	 - Gründungsversammlung des Vereins und Eintragung im Vereinsregister zur Erlangung der Gemeinnützigkeit - Gespräche mit Verantwortlichen des Kreisbauamtes, - zwei Vorstandssitzungen
• Mai 2004	 Gespräche mit dem Landrat, den Landtagsabgeordneten der CDU und SPD, dem Ortsbürgermeister und dem Verbandsbürgermeister Informationsveranstaltung rund um das Thema Windkraftanlagen, Vorstandssitzung
• Juni 2004	- Teilnahme an der Informationsveranstaltung der Verbandsgemeinde über die geplante Veränderung des Flächennutzungsplans, Vorstandssitzung
• Juli 2004	 - Demonstration der Höhe 150 m mit einem Hubschrauber, Vorstandssitzung - Aufforderung des Ortsbürgermeisters zum GbR-Austritt
• August 2004	- Vorstandssitzung und Freigabe BoW im Internet: http://www.bow-info.de/
• September 2004	- zwei Vorstandssitzungen
• Dezember 2004	 Teilnahme an der Verbandsgemeinderatssitzung zum Beschluss der Veränderung des Flächennutzungsplans Teilnahme an der Sitzung des Ortsgemeinderats zum Thema regionaler Raumordnungsplan